

Kurzanleitung zur Demoversion

Kurzanleitung für die Entwicklungstools

- DLL Base
- browse
- List & Label

Der combit address manager basiert auf allen drei combit Entwicklungstools und ist somit ein gutes Beispiel um Ihnen zu zeigen, wie professionelle Applikationen auf der Grundlage von combit Entwicklungstools aussehen können.

Was Sie über diese Demoversion wissen sollten

Sie können damit Datenbanken mit bis zu 30 Adressen verwalten und fast alle Funktionen ausprobieren.

Gerne können Sie diese Demoversion - im Gegensatz zu der Vollversion - kopieren und weiterreichen. Manipulationen jeglicher Art sind Ihnen jedoch verständlicherweise untersagt; auch die Demoversion ist urheberrechtlich geschützt.

Installation

Die Dateien auf Ihrer Demodiskette sind komprimiert. Benutzen Sie also bitte unbedingt das Installationsprogramm!

Wählen Sie im Programm-Manager den Menüpunkt Datei Ausführen. Geben Sie dort den Namen des Laufwerks sowie setup ein. Ändern Sie ggfs. das Verzeichnis und den Umfang der Installation und lassen Sie sich durch 'Info' über Wichtiges informieren. Es wird eine combit address manager Gruppe erstellt mit den Icons address manager, LIESMICH!, Online-Hilfe und einer ausführlicheren Kurzanleitung. Beim ersten Aufruf des address managers wird zunächst die Postleitzahlendatenbank indiziert. Wenn Sie dies wünschen, haben Sie dazu bitte etwas Geduld.

Wichtige Informationen

Die Online-Hilfe enthält alle Informationen, die Sie für den Umgang mit dem address manager benötigen. Die <F1>-Taste liefert Ihnen eine kontextsensitive Hilfe, d.h. der address manager präsentiert Ihnen die Informationen, die Sie in der aktuellen Situation benötigen.

Als erstes: Eine Datenbank laden

Klicken Sie auf den [Öffnen]-Button. Aus Ihrem address manager Verzeichnis laden Sie bitte test.dbf, die mitgelieferte Beispieldatei.

DLL Base

Alle Datenbankfunktionen des address managers sind DLL Base-Funktionen. Sie sehen daher, daß Sie auf der Basis von DLL Base wirklich voll einsatzfähige Datenbank-applikationen erstellen können, die dem Endbenutzer alles bieten, was er verlangt: z.B. Indexsuche (Schnellsuche), diverse Arten von Filtersetzen (Menüpunkt Organisation Extrakt), änderbare Feldnamen und -längen (beim Neuanlegen einer Datenbank), Kopieren von Datenbanken bzw. kopieren von Selektionsgruppen, Clipper-Memofelder etc.

combit browse

Klicken Sie auf den [Übers.]-Button, um die Adressen tabellarisch dargestellt zu bekommen. Alle tabellarischen Bildschirmlisten des address managers basieren auf combit browse. Neben der Adressenübersicht ist das die Termin-übersicht, das Postleitzahlen- sowie das Straßenverzeichnis. combit browse wird auch für die manuelle

Selektion herangezogen (Menüpunkt Organisation Extrakt Manuell) - ein klassisches Beispiel für eine separate Makierungsspalte, die auch beim Scrollen nach rechts bestehen bleibt, also festgestellt wurde.

Die Spaltenbreiten lassen sich durch einfaches Ziehen des Trennstriches zwischen zwei Spaltenköpfen ändern. Die Reihenfolge der Felder kann auf zwei verschiedene Arten verändert werden:

1. Sie klicken mit der linken Maustaste in den Spaltenkopf des zu versetzenden Feldes und ziehen es an das gewünschte Ziel (Drag and Drop).
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Spaltenkopf oder wählen Sie Konfiguration Einstellungen Übersicht Spaltenanordnung. Ziehen Sie die Felder einfach an die Stelle, an der Sie sie haben wollen. Unerwünschte Felder ziehen Sie in den Papierkorb.

Weitere Einstellungsmöglichkeiten wie Farben, Linien, Darstellungart etc. können Sie unter dem Menüpunkt Konfiguration Einstellungen Übersicht Erscheinungsbild vornehmen. Als Programmierer können Sie bei combit browse frei entscheiden, ob dem Endanwender diese Möglichkeiten überhaupt zur Verfügung stehen sollen. Das gleiche gilt für den oben erläuterten Dialog der Spaltenanordnung.

Sollten die mitgelieferten Scrollbars nicht in das Layout Ihrer Applikation passen, können Sie jederzeit fremde bzw. Ihre eigenen Scrollbars einbinden. Kein Problem!

List & Label

Den Designer von List & Label finden Sie unter den Menüpunkten Konfiguration Etikettendruck, Konfiguration Listendruck und Konfiguration Karteikartendruck - wobei genaugenommen Karteikartendruck und Etikettendruck die gleichen Funktionen aufweisen, lediglich das Erstellen von Vorlagen anderer Endung erlaubt.

Etiketten definieren und drucken

Wählen Sie Konfiguration Etikettendruck und anschließend aus der Liste der bereits konfigurierten Etikettenformate (Unterverzeichnis \etikett) eines aus. Die Standardetikettenformate sind im address manager nach den handelsüblichen Artikelnummern benannt (zw für Zweckform und ha für Herma). Sie können den Endanwendern Ihrer Applikation durch bereits vordefinierte Etikettenformate einiges an Komfort bieten.

Das Prinzip der Etiketten- und Listenerstellung ist schnell erklärt: Es beruht darauf, daß zunächst ein sog. Objekt (unterschieden wird in Text-, Rechteck-, Linien-, Bild- und Barcodeobjekte) in der gewünschten Größe und Position erstellt und anschließend dessen Inhalt und Charakteristika bestimmt werden.

Im Listen- und Etiketten-Designer erscheinen die Begrenzungen des Etiketts, bereits ausgefüllt mit den Feldern eines normalen Adreßetikettes. Diese können - durch den Benutzer - beliebig verändert werden. Als Programmierer steht es Ihnen jedoch frei, ob der Endbenutzer in den Designer von List & Label überhaupt gelangen soll, oder nur die durch Sie erstellten Vorlagen mit entsprechenden Daten ausgefüllt ausdrucken kann. Ein großer Vorteil wenn Sie den Designer mitliefern: Der Endanwender kann individuelle Objekte wie z.B. ein Firmenlogo einbinden.

Klicken Sie zunächst mit der rechten Maustaste auf den Rahmen auf dem Etikett, um das Textobjekt, das die Felder/Variablen enthält, zu selektieren und in den Editiermodus zu gelangen. Klicken Sie anschließend auf den Zeile [Ändern]-Button. Es kann freier Text eingeben, Zeileninhalte oder ganze Zeilen gelöscht, über den [Variable]-Button Datenfelder positioniert und es können für jede Zeile separat Formatierungen vorgenommen werden. Welche Felder/Variablen dem Endanwender bei List & Label zur Verfügung stehen, bestimmen Sie.

Eine Druckvorschau mit Echtdaten können Sie sich mit Ausgabe Vorschau Etiketten ausgeben lassen. Um ein einzelnes Etikett auszudrucken, klicken Sie auf den [Etikett]-Button während der entsprechende Datensatz in der Karteikarte dargestellt wird. Gerade an dieser Stelle fällt die Möglichkeit, das Anfangsetikett auszuwählen, besonders positiv auf. Für den Ausdruck mehrerer Etiketten wählen Sie Ausgabe Etiketten. Im address manager können natürlich die zuvor ausgewählten Adressen eines Extraktes als Etiketten ausgeben werden.

Das Etikettenformat, genauer dessen Abmessungen, kann Das Etikettenformat, genauer dessen Abmessungen, kann im List & Label Designer mit dem 2. Tool von unten oder dem Menüpunkt Datei Seitenlayout eingestellt

werden. Ein Probedruck unter Datei Probedruck mit einem Dummy-Datensatz (von Ihnen vorgegeben) und wahlweise mit Etikettenrändern versehen, erleichtert dem Endbenutzer das Designen.

Listen definieren und drucken

Hierfür gehen Sie im address manager auf Konfiguration Listendruck und geben einen neuen Dateinamen ein. Klicken Sie anschließend im Designer auf das Listentool (7. von oben) oder wählen Sie aus dem Menü Objekt Tabelle. Positionieren und ziehen Sie die Liste einfach nach DTP Manier auf und drücken Sie die <Enter>-Taste, um die Liste mit Feldern/Variablen auszufüllen. Klicken Sie auf den [Einfügen]-Button, um aus den Feldern des address managers die gewünschten auszuwählen. Probieren Sie auch die vielfältigen Einstellungsmöglichkeiten wie Spalten-Layout und Tabellenlayout aus.

Um Rechtecke, Linien, Barcodes und Grafiken zu positionieren, gehen Sie wie beim Listenobjekt vor und wählen zuvor das entsprechende Tool aus.

Der combit address manager ist ein umfangreiches und komplexes Programm. Aus diesem Grunde kann keine Garantie für die völlige Fehlerfreiheit des Programms übernommen werden. Die Haftungen für Schäden, die bei dem Gebrauch des combit address managers entstehen, ist beschränkt auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

Haben Sie noch Fragen? Dann rufen Sie uns doch einfach an!

combit GmbH
Blarerstr. 56
D-78462 Konstanz
Tel. 07531 /90 60 - 10
Fax /90 60 - 18
Mailbox /90 60 - 25